

InVision

Ein Blick **nach innen.**
Ein Blick **nach vorne.**

Menschen an die erste Stelle setzen



Wenn wir Menschen an die erste Stelle setzen,
folgt daraus alles andere.



Im Laufe der Jahre habe ich in unserem Unternehmen viele Werte wirken sehen, aber ein Wert erhebt sich dauerhaft über alle anderen: **Menschen an die erste Stelle setzen**. Es ist der Grundstein dessen, wie wir einander behandeln, wie wir unsere Kunden betreuen und wie wir uns auf die Zukunft vorbereiten.

Mein eigener Weg hier begann im Jahr 2006, als nach sechs Jahren als freie Anwältin der Rechtsabteilung beiträt. Von meinem ersten Tag an sah ich, wie sehr dieses Unternehmen seinen Mitarbeitenden wertschätzt. Als Rechtsanwältin konzentriere ich mich auf Fairness und Rechenschaftspflichten – Verantwortlichkeiten, die sich immer auf Menschen zurückführen lassen. Jede Richtlinie, der wir folgen, jede Vereinbarung, die wir abschließen, und jede Herausforderung, der wir uns stellen, beginnt mit den Beziehungen, die im Mittelpunkt stehen: mit unseren Mitarbeitenden, unseren Kunden und unseren Gemeinschaften.

Die gleiche Verpflichtung wird in dieser Ausgabe unserer Zeitschrift deutlich. Hier lesen Sie darüber, wie wir unseren Mitarbeitenden zuhören und von ihnen lernen, z. B., indem wir Feedback von LPVoice erhalten, um neue Praktiken und Gelegenheiten auszuarbeiten. Sie lesen darüber, wie unsere Unternehmen einander unterstützen – von der Vergrößerung unserer Präsenz im Bereich Wohnmöbel bis zur Verstärkung unserer Präsenz im Online-Verkauf von Bettwaren. Und wir erinnern Sie an die Bedeutung des gemeinsamen Arbeitens und Feierns – von teamübergreifender Zusammenarbeit bis hin zu Kulturveranstaltungen und lustigen Momenten, die uns als Team einander näherbringen.

Wenn wir Rücksicht aufeinander nehmen, schaffen wir eine Kultur des Vertrauens, die Innovation, Zusammenarbeit und Resilienz hervorbringt. Diese Kultur hilft uns nicht nur dabei, die täglichen Ziele zu erreichen, sondern verstärkt auch unsere Fähigkeit, uns an die Herausforderungen anzupassen, die vor uns liegen.

Ich lade Sie ein, sich die Artikel in dieser Ausgabe anzusehen, und stolz darauf zu sein, wie wir auch weiterhin unsere Werte zusammen ausleben. Ich hoffe, dass Sie erkennen, wie sich Ihr eigenes Wirken durchgehend darin widerspiegelt. Setzen wir auch weiterhin in allem, was wir tun, die Menschen an die erste Stelle.

Jennifer

Jennifer Davis
Executive Vice President – Leiterin der Rechtsabteilung



InVision-Mitarbeitende: Leslie LauBach, Emmy Carpenter, Alex Lazarchik, Melissa Shaddix und Jaclyn Kidd.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback und Ihre Ideen für künftige Ausgaben: InVision@leggett.com.
Check en Sie uns online aus unter www.leggett.com/invision.

Durch Zuhören und Lernen in unsere Mitarbeitenden investieren

Bei Leggett & Platt investieren wir in unsere Mitarbeitenden, indem wir ihre Wortmeldungen ernstnehmen und ihr Potenzial weiterentwickeln. Es gibt eine Reihe von Methoden, mit denen wir **Menschen an die erste Stelle setzen**.

Wir investieren in unsere Teams, indem wir ihren Ideen zuhören, Maßnahmen aufgrund dessen ergreifen, was sie uns mitteilen, und Lerngelegenheiten bieten, die ihre Führungsqualitäten stärken.

Zuhören und Maßnahmen ergreifen

Bei L&P wissen wir, dass jeder Mitarbeitende eine besondere Perspektive besitzt, die unsere Erfahrungen bei der Arbeit verbessern kann. Um so viele Perspektiven wie möglich zu sammeln, hören wir auf verschiedene Weise zu. LPVoice – unsere globale Engagement-Umfrage – erfasst Trends, die sich auf die Gefühle von Mitarbeitenden beziehen, während Niederlassungsbesuche eher lokal fokussierte Gespräche ermöglichen.

In diesem Sommer besuchten unsere Führungskräfte über 20 Niederlassungen in aller Welt und hörten den Erfolgen und Herausforderungen der lokalen Teams zu. Die Niederlassungs- und Unternehmensführung besprachen lokale und Gesamtunternehmensleistungen, und Mitarbeitende hatten die Möglichkeit, ihr Feedback einzubringen und Fragen zu stellen. Als Teil dieser lokalen Gespräche veranstalteten die Führungskräfte auch informelle lokale Gesprächsrunden mit Gruppen von Unternehmensmitarbeitenden.

Lindsey Odaffer, Personalvorstand, meint bezüglich dieser lokalen Gespräche, dass Zuhören mehr ist als nur eine Fähigkeit:

„Zuhören ist eines der wirksamsten Dinge, die wir als Führungskräfte tun können“, so Lindsey. „Es gibt nichts, dass mir mehr Spaß macht, als in unseren Standorten zu sein, unsere Mitarbeitenden zu treffen und ihrem Feedback zuzuhören. Seit über 140 Jahren stehen unsere

Mitarbeitenden im Mittelpunkt des Unternehmens – und wir sollten immer nach sinnvollen Möglichkeiten suchen, um zuzuhören und zu reagieren. Es ist eine der Hauptmethoden, mit denen wir Menschen in den Mittelpunkt stellen.“

Wir hören auch über LPVoice zu und ergreifen Maßnahmen. Als wir Ende letzten Jahres LPVoice einführten, erhielten wir über 8.000 Umfrageantworten, die Erkenntnisse darüber, was wir gut machten und wo wir uns verbessern konnten. Die Führungskräfte von Geschäftsbereichen und Unternehmensabteilungen nutzten diese Antworten, um individualisierte Maßnahmenpläne zu erstellen, welche die Anerkennung von Mitarbeitenden stärkten, mehr Wachstums- und Entwicklungsmöglichkeiten schufen und Engagement sowie Zusammenarbeit erhöhten. Ende des Jahres prüft das Team unserer Unternehmenspersonalabteilung die Fortschritte dieser Maßnahmenpläne und gibt über ein unternehmensweites Kommunikationsnetzwerk Updates weiter.

Um rechenschaftspflichtig zu bleiben und die Trends zu verfolgen, planen wir bereits unsere nächste globale Engagement-Umfrage. Wir legen jedem Mitarbeitenden LPVoice nochmals in der ersten Hälfte 2026 und irgendwann im Jahr 2027. Die Führungskräfte überarbeiten ihre Maßnahmenpläne dann anhand der aktualisierten Ergebnisse und bauen darauf auf.

Während wir weiter zuhören und dem Feedback entsprechend handeln, wird klar, wie sehr unsere Mitarbeitenden füreinander und für das Unternehmen fühlen. Teams müssen nicht auf eine Umfrage oder einen Niederlassungsbesuch warten, um ihre Ideen zum Ausdruck zu bringen – jeder wird dazu ermutigt, den Dialog am Laufen zu halten, indem es sich an seine direkten Vorgesetzten oder unsere Unternehmenspersonalabteilung wendet.

Zusammen können wir fortfahren, Leggett & Platt zu einem noch besseren Arbeitsplatz zu machen.

Lernen durch das Programm *Foundational Leadership*

Wir engagieren uns für die Weiterbildung von Führungskräften, weil wir wissen, dass starke Führungskräfte starke Teams schaffen. Um Führungskräften dabei zu helfen, sich selbst und ihre Teams weiterzuentwickeln, führten wir Ende 2024 das Programm *Foundational Leadership* (Grundprinzipien der Führung) ein. Dieses Programm befähigt Führungskräfte zur Führung ihrer Mitarbeitenden mit Selbstvertrauen und Empathie und macht das Team erfolgreich.

Foundational Leadership-Sitzungen sind von Dozenten geleitete Workshops, wozu Diskussionen, Vorträge, praktische Übungen und interaktive Übungen gehören. Jede Sitzung deckt wesentliche Führungseigenschaften ab, darunter intentionale Kommunikation, Priorisierung und Delegation, Leitung erfolgreicher Check-ins und Konfliktmanagement. Wenn eine Führungskraft das Programm abgeschlossen hat, verfügt sie über das Wissen, das sie braucht, damit sich ihre Teams verbinden können, Leistungen erbringen und wachsen.

In jedem Quartal bietet unser Talentmanagement-Team virtuelle Kurse und einen gelegentlichen Kurs vor Ort an, je nach dem Unternehmensbedarf. Um den Zugang zum Programm noch stärker zu erleichtern, entwickelte das Team auch ein Programm zur Unterrichtung von Unterrichtenden, das bisher 25 Unterrichtende zertifiziert hat, die lokale Kurse in unseren sämtlichen Unternehmen moderieren können.

„Das Programm *Foundational Leadership* verbessert nicht nur Fähigkeiten, sondern es schafft auch eine Gemeinschaft“, so Christalena Peña, Programmmanagerin für Lernen und Entwicklung, die das Programm federführend konzipierte und unterstützte. „Durch die Förderung von Betreuung durch Mentoren, Verbundenheit und gemeinsamer Entwicklung erschaffen wir einen Raum, wo Führungskräfte einander unterstützen, Erfolge zusammen feiern und sich bei Herausforderungen aufeinander stützen. Dieses Gefühl der Zusammengehörigkeit Zugehörigkeit ist es, was Entwicklung in dauerhafte Transformation umwandelt.“

Führungskräfte, die erstmals einen oder mehrere ihnen direkt unterstellte Mitarbeitende führen, werden aufgefordert, sich für das Programm *Foundational Leadership* anzumelden. Dazu gehören Mitarbeitende, die als Führungskräfte von Leggett & Platt neu eingestellt oder intern auf entsprechende Positionen befördert wurden oder unter fünf Jahren als Führungskraft tätig waren. Um sich anzumelden, wenden sich Mitarbeitende an ihre direkten Vorgesetzten oder unsere Unternehmenspersonalabteilung.

Perspektiven der Teilnehmenden

Im Sommer reiste unser Talentmanagement-Team nach North Carolina, um das Programm *Foundational Leadership* erstmaligen Führungskräften bei Hanes nahezubringen. Im Verlauf von zwei Tagen erkundeten die Teilnehmer ihre Stärken und Schwächen und lernten, bessere Führungskräfte zu werden.

Dustin Valko, ein Lageraufseher, lernte, wie wertvoll Check-ins sind:

„Ich glaube, Check-ins zu haben, ist sehr wichtig, damit Mitarbeitende sich geschätzt und wertvoll fühlen. Es lässt sie auch wissen, dass ihre Stimme wichtig ist und ernstgenommen wird“, so Dustin. „Meine Gesamterfahrung war hervorragend – der Kursleiter erklärte alles sehr gut, nahm sich die Zeit, Fragen zu beantworten, und es gab eine Menge an Gruppenaktivitäten.“

Anissa Parson, eine Vorarbeiterin der zweiten Schicht, lernte mehr über das Geben von Feedback:

„Insgesamt waren für mich die Themen Kommunikation, Entscheidungsfindung und die Tätigkeit als Teammotivator am interessantesten“, so Anissa. „Meine Haupteinblicke betrafen die Bedeutung des Feedbacks. Als Vorarbeiterin ermöglichte ich es meinem Team, ihre Arbeitsleistung einzuschätzen, indem ich Schlüsselinformationen gebe.“

Wir sind jeder Führungskraft dankbar, die am Programm *Foundational Leadership* teilgenommen hat und sich verpflichtet hat, für sich und ihre Teams so gut zu sein, wie sie nur kann!



L&P Bodenbeläge, USA



Ennis Spring, USA



L&P Internationaler Handel, China



Foundational Leadership-Gruppe
in Conover, North Carolina

Lachen und Verbundenheit:

Wie wir zusammen Spaß haben

Bei Leggett & Platt wissen wir, dass Arbeit mehr ist als Aufgaben und Termine – Arbeit besteht auch aus Verbundenheiten, die wir immer wieder abschließen. Menschen in den Mittelpunkt stellen bedeutet, sich bei der Arbeit gegenseitig zu unterstützen, und es bedeutet auch Feiern, Lachen und in gemeinsamen Momenten Frohsinn finden. Egal, wo wir auf der Welt arbeiten, zeigen unsere Teams, dass zusammen Spaß zu haben, das ist, was die Arbeit leichter und sinnvoller macht.

Pullmaflex UK – Ammanford, Wales

Bei Pullmaflex feiern die Kollegen und Kolleginnen jede – große oder kleine – Leistung mit Teamwork und Humor. Von gemeinsamen Mahlzeiten bis hin zu kleinen Späßen, die den Arbeitstag verschönern, schafft das Team Raum, um sich gegenseitig nicht nur bei Projekten, sondern auch bei den Herausforderungen des Lebens zu unterstützen. Dieser Sinn für Humor und diese Solidarität fördern Resilienz.

„Lachen ist die beste Medizin“, sagt Clare Rees, Geschäftspartnerin in der Personalabteilung. „Ob wir uns über den Höhepunkt unseres Tages, ein urkomisches Missgeschick oder eine Meme, die einfach zu real ist, unterhalten: diese Momente des Humors bauen die Art von Verbundenheit auf, dank derer wir uns wirklich geschätzt und unterstützt fühlen. Schließlich kann ein Team, dass zusammen lachen kann, praktisch alles bewältigen.“

Corporate Information Technology – Missouri, USA

Wenn ein System abstürzt oder ein technischer Fehler eintritt, wird normalerweise als Erstes das IT-Team gerufen. Selbst bei diesen konstanten Herausforderungen entsteht ein Gleichgewicht zwischen ernsthafter Problemlösung und echter Verbundenheit. Bei einer Schnitzeljagd am Tag der IT-Profis wurden alle kürzlich daran erinnert, dass gemeinsames Feiern Vertrauen aufbaut und das Team stärkt.

„Für uns heißt Menschen an die erste Stelle zu setzen, dass wir jeden Tag füreinander da sind. Es betrifft Zuhören, flexibel sein und über Wochen einen Erfolg zu feiern oder ein einfach einzuchecken“, so Liz Reed, Leitende Direktorin für Weltweite Unterstützung. „Wir versuchen, mit Empathie und Vertrauen zu führen. Wir sind nicht perfekt, aber wir nehmen es ernst – und das zeigt sich darin, wie wir zusammenarbeiten und dabei sicherstellen, dass die Menschen sich wahrgenommen und unterstützt fühlen.“

Automotive India – Chennai, Indien

Unser Team in Chennai legt Wert darauf, seine Kultur in Feiern am Arbeitsplatz einzubringen, so dass Gelegenheiten entstehen, Traditionen zu teilen. Während Navaratri, einem Hindu-Fest, das neun Nächte und zehn Tage andauert, bauen Mitarbeitende und deren Familien ein traditionelles Golu, auf dem jede Treppenstufe spirituelle Entwicklung und kulturelles Erbe repräsentiert. Das Ereignis betont Kreativität, Stolz und Familienbeziehungen, während man die festliche Stimmung der Feiertage genießt.

„Im Mittelpunkt unserer Organisation stehen unsere Mitarbeitenden – und hinter jedem Mitarbeitenden steht eine Familie, die seine Stärke ausmacht“, so Rajeswari E.S, Geschäftspartnerin in der Personalabteilung. „Wenn Familien sich wahrgenommen und gefeiert fühlen, gedeiht unser Arbeitsplatz durch Positivität, Zweckbestimmtheit und Einheit. Navaratri gibt uns eine wunderschöne Gelegenheit, dieses Bank zu ehren und dort Raum zu schaffen, wo Tradition und Gemeinsamkeit gedeihen. Es ist mehr als ein Fest – es spiegelt den gegenseitigen Respekt und die tiefe Verbindung zwischen unseren Mitarbeitenden und der Organisation wider.“

Egal, wo wir sind, eine Sache ist klar – Verbundenheit ist wichtig. Durch das Zusammenkommen, um zu feiern und Momente zu teilen, stärken wir die Kultur, die unsere Arbeit sinnvoll macht.

Das L&P Ammanford Team



Das IT-Team versammelt sich für die Schnitzeljagd



Das indische Team feiert Navaratri

In der digitalen Welt Menschen an die erste Stelle setzen:

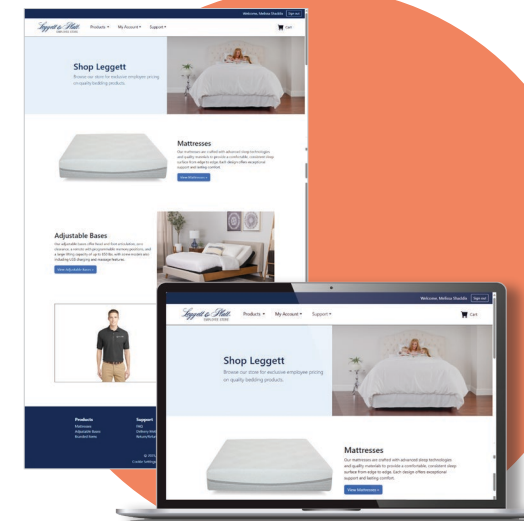
IT unterstützt das Geschäft durch E-Commerce

Während digitale Technologien weiterhin beeinflussen, wie Leggett geschäftlich tätig ist, spielt Shared Services Information Technology (IT) eine wesentliche Rolle bei der Transformation der Art unserer Verbindung mit den Kunden und der Ankurbelung profitablen Wachstums. Durch strategische E-Commerce-Initiativen über unsere Geschäftsbereiche Bettwaren und Möbel, Bodenbeläge und Textilprodukte (*Furniture, Flooring, and Textiles, FF&T*) hinweg hilft die IT uns bei der Verbesserung unserer Präsenz im Einzelhandel und der Verschlinkung interner Prozesse, während Kunden und Mitarbeitende im Mittelpunkt jeder Lösung stehen müssen.

E-Commerce ist nicht nur ein technischer Upgrade. Es ist eine Verschiebung der Interaktion von Mitarbeitenden und Kunden mit dem Geschäft. Ob in einer Business-to-Business- oder Business-to-Consumer-Umgebung (B2B bzw. B2C), IT-Teams arbeiten daran, digitale Tools intuitiver und reaktiver gegenüber den Bedürfnissen der realen Welt zu machen.

Ein konsistenter Fokus über diese Initiativen hinweg ist die Verwendbarkeit. Neue Systeme dienen dazu, Mitarbeitende bei der effizienteren und genaueren Verwaltung von Aufgaben zu helfen, während sie gleichzeitig die Erfahrung für Kunden und Partner verbessern.

Eine Schlüsselrolle fällt bei diesen Bemühungen der Integration zu. Durch die Verbindung von E-Commerce-Plattformen mit internen Systemen unterstützt die IT die Geschäftsbereiche dabei, mehr Kontrolle über ihre Tätigkeit zu erlangen. Diese Integrationen unterstützen auch die langfristige Anpassungsfähigkeit, wenn sich geschäftliche Anforderungen ändern.



Ein Bild des aktualisierten L&P Employee Store

Der Aufbau intelligenterer Lösungen

Der L&P Employee Store für US-Mitarbeiter wurde auf eine neue Plattform migriert, was 64 % an Hosting kosten sparte. Dieser Upgrade erleichterte es auch den Store für die Zukunft zu vergrößern und zu verbessern, auch durch eine Direktverbindung mit der Hauptunternehmenssoftware des Bereichs Spezialschaumstoff (D365 ERP).

Im Callcenter vom Bereich Verstellbare Betten wird das bestehende Auftragsmanagementsystem durch interne Lösungen ersetzt, welche die vorhandene Funktionalität bewahren und neue Eigenschaften einführen. Diese Updates sollen die Servicelieferung verbessern und operative Kosten verringern.

Im Bereich Bettwaren soll ein neuer Online-Store für Drift-LKW-Matratzen im vierten Quartal eröffnet werden. Der Store wird mit Software Enterprise Resources Planning (ERP), Steuerungssoftware und Zahlungsdienstleistern integriert, um Auftragsverfolgung, Rechnungsstellung und Kundendienst zu unterstützen. Diese Änderungen sollen den Einkaufsprozess vereinfachen und die Transparenz über die Lieferkette hinweg verbessern. Zudem entwickelt der Bereich Bettwaren ein B2B-Einzelhandelsportal, mit dessen Hilfe Einzelhändler auf viele unserer Bettwarenprodukte zugreifen, sie bestellen und kennenlernen können.

Die Gruppe Bodenbeläge hat ebenfalls eine B2B-E-Commerce-Initiative. Viele ihrer kleineren Kunden müssen ihre Aufträge über Außendienstmitarbeitende manuell platzieren. IT arbeitet mit dem Team zusammen, um die aktuellen Workflows zu verstehen und Selbstbedienungslösungen zu identifizieren, die ihren Bedürfnissen entsprechen. Dieser praktische Ansatz hilft beim Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit und gewährleistet, dass technologische Lösungen an die Bedürfnisse in der realen Welt angepasst werden.

Die Zukunft

Über alle diese Bemühungen ist die Auswirkung der menschlichen Tätigkeit klar. IT-Arbeit besteht nicht nur aus der Konstruktion von Systemen, sondern baut Vertrauen auf. Durch die Fokussierung auf Verwendbarkeit, Effizienz und Kundenerfahrung helfen unsere Teams L&P dabei, auf eine Weise zu wachsen, die nachhaltig und menschenorientiert ist.

Mit der Expansion der E-Commerce-Kapazitäten von Leggett & Platt bleibt das Ziel innerhalb der IT gleich: die IT unterstützt die Geschäftstätigkeit, befähigt unsere Teams und liefert jedem Kunden und Partner exzellente Erfahrungen. In einer digitalen Welt ist es unsere Besonderheit, dass wir Menschen an die erste Stelle setzen.

Die Erweiterung unserer globalen Präsenz:

Der Bereich Wohnmöbel eröffnet eine Niederlassung in Vietnam

Der Bereich Wohnmöbel von Leggett & Platt erweiterte kürzlich seine Geschäftstätigkeit auf Bàu Bàng (Vietnam), was einen erheblichen Schritt zur Erweiterung unseres globalen Produktionspräsenz bedeutet. Diese Leistung war das Ergebnis außerordentlicher Teamwork, wobei Führungskräfte und Teams über Funktionen und Kontinente hinweg zusammenarbeiteten, um die Eröffnung zu ermöglichen.

Um dieses Projekt anzustoßen, arbeiteten unsere Teams bei den wesentlichen Grundsritten zusammen. Die Rechtsabteilung des Unternehmens steuerte das Projekt durch die geschäftliche Umgebung und kulturelle Landschaft von Vietnam, während lokale Verbündete, darunter Carl Huang, Vice President Operations für Asien, und sein Team das Banking, die Lizenzerteilung und Dokumentation unterstützten. Diese Bemühungen gewährleisteten, dass die Niederlassung über den rechtlichen und operativen Rahmen für die Errichtung verfügte.

Nachdem dieses Fundament gelegt war, arbeiteten Carl Huang zusammen mit Partnern in der Personalabteilung von der Standort LP Jiaxing China sowie den Bereichen Finanzen, IT, Personal und dem neuen Niederlassungsleiter von Bàu Bàng, Rex Nguyen, täglich zusammen, um den Zeitplan der Niederlassung, Personaleinstellung und Schulungspläne für Mitarbeitende sowie Vorschriften im Bereich Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (US-Abk. EHS) zu erstellen. Der Materialbeschaffungsprozess wurde von Adam Speck, Direktor für strategische Beschaffung, und Michael Sun, Einkaufsdirektor von LPJX geleitet. Adam Speck reiste sieben aufeinander folgende Monate nach Vietnam, um praktische Führung und Unterstützung zu leisten.

„Die Gründung einer Entität in einem neuen Land führte täglich zu Herausforderungen“, so Adam Speck. „Um diese Herausforderungen zu überwinden, mussten wir einen der Kernwerte von Leggett anwenden, die Menschen an die erste Stelle zu setzen. Das erreichten wir, indem wir die verschiedenen Kulturen verstanden, die Meinungen anderer einholten und persönliche Beziehungen aufbauten, wodurch letztlich einer unserer anderen Kernwerte, zusammen herausragende Arbeit zu leisten, zum Tragen kam.“

Das Team erreichte im September einen wichtigen Produktionsmeilenstein, als es die Lackieranlage erfolgreich in Betrieb setzte und die erste Charge der Produkte die Qualitätsprüfungen bestand.

„Diese Art von Bemühungen kann nicht von einer Person, einer Abteilung oder einem Geschäftsbereich ausgeführt werden. Sie bedurfte der Zusammenarbeit von hart arbeitenden, talentierten Mitarbeitenden“, so Adam Speck.



Im Außenbereich der Wohnmöbel-Niederlassung von Leggett & Platt in Bàu Bàng



Eröffnungsfeier der Wohnmöbel-Niederlassung von L&P in Bàu Bàng

Dank dieser Teamwork fand am 10. Oktober die Eröffnungsfeier der Wohnmöbel-Niederlassung von L&P in Bàu Bàng statt, und der Betrieb wurde offiziell am 14. Oktober aufgenommen. Dieser Meilenstein spiegelt das Engagement unserer Teams und ihren Einsatz für den Aufbau solider Beziehungen wider, wodurch nicht Menschen an die erste Stelle gesetzt wurden, sondern das Wachstum unseres Geschäfts weltweit fortgesetzt wurde.

„Die Niederlassung in Vietnam ist ein sehr wichtiger Schritt in die Zukunft unseres Unternehmens“, so Brooks Hamilton, Präsident von Wohnmöbel. „Ich kann nicht wirklich zum Ausdruck bringen, wie sehr ich das Team schätze, dass dies möglich gemacht hat. Wir könnten hier so viele Namen nennen. Jede beteiligte Person war entscheidend dafür, dass diese Eröffnung ein Erfolg wurde.“